

Pressemitteilung, Neuenkirch, 3. April 2009

### **Topsoft Bern: Zufriedenheit in schwierigem Umfeld**

*Die Besucherzahl der Business-Software-Messe topsoft ist auf 2300 zurückgegangen. Die Aussteller zeigen sich trotzdem zufrieden. Die topsoft-typische, hohe Qualität der Kontakte federt das schwierige wirtschaftliche Umfeld ab.*

Messen bekommen das rückläufige Wirtschaftsklima besonders stark zu spüren. Dem kann sich auch die Business-Software-Messe topsoft nicht entziehen. Die Besucherzahl der Berner-Ausführung ging im Vergleich zum Rekordergebnis vom Vorjahr um knapp 15 Prozent auf rund 2300 zurück. Die meisten Aussteller zeigten sich trotzdem zufrieden. Sie hatten sich aufgrund ihrer derzeitigen Alltagserfahrungen auf einen wesentlich stärkeren Rückgang eingestellt. Zudem sei die Qualität der Kontakte - wie immer an der topsoft - sehr hoch gewesen, so der einhellige Tenor unter den Anbietern.

„Es zahlt sich aus, dass wir auch im Aufschwung immer auf ein gutes Preis/Leistungsverhältnis geachtet haben“, kommentiert Messeleiter Cyrill Schmid, die trotz des Rückgangs positiven Reaktionen. Interessanterweise scheinen derzeit vor allem inhabergeführte Unternehmen in ihre Business-Software zu investieren. Beobachter erklären dies zum einen mit einer solideren Finanzierung dieser Firmen und zum anderen mit deren wesentlich längerfristigen Unternehmenspolitik.

Sehr erfolgreich war auch in diesem Jahr die nun fest in die topsoft integrierte OpenExpo. Sie hat sich als der mit Abstand bedeutendste Treffpunkt von Open-Source-Software-Herstellern und Anwendern der Schweiz etabliert. Die Übertragung der Durchführungsverantwortung von /ch/open an die topsoft sorgt für Kontinuität der grössten Schweizer Open Source Veranstaltung.

Auch das Internet-Briefing hat in Bern erneut sehr viele Besucher angezogen. Noch nicht ganz so erfolgreich verlief der erste ERP-Kongress im Rahmen der topsoft. „Hier haben wir Lehrgeld bezahlen müssen“, wie Schmid bilanziert: „Dies ist insofern nicht so tragisch, als es uns zusätzlich anspricht, bis zum nächsten Mal in Winterthur ein noch besseres Messe für die Besucher auf die Beine zu stellen.“

### **Über die topsoft:**

Die topsoft ist eine auf Business Software fokussierte Messe, die zwei Mal im Jahr in Bern und in Winterthur stattfindet. Sie wurde 1995 durch das damalige CIM Center Aargau (heute Institut für Business Engineering) der heutigen Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) initiiert. 2005 übernahm schmid + siegenthaler consulting als Spin-off der FHNW die Messeverantwortung. Mit jeweils über 130 Ausstellern deckt die topsoft als umfassendste Schweizer Veranstaltung alle Themen der Business Software ab; von ERP-Systemen und Warenwirtschaft über CRM, DMS, Business Intelligence und Projektmanagement bis zu E-Commerce und Application Service Providing. Herausragendes Merkmal der topsoft ist ihre konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Besucher. Mit kostenlosen, individuellen Führungen, Kurzberatungen, Fachreferaten und speziellen Themenparks bietet sie den KMU-Anwendern weit mehr als herkömmliche IT-Messen. Parallel zur Messe betreiben schmid + siegenthaler consulting die Website [www.topsoft.ch](http://www.topsoft.ch), auf der neben viel Knowhow rund um das Thema Business Software auch ein ausgeklügeltes Software-Evaluationstool zur Verfügung steht.

Weitere Informationen:

Cyrill Schmid, Tel. 078 607 63 70,

E-Mail: [c.schmid@topsoft.ch](mailto:c.schmid@topsoft.ch)

schmid + siegenthaler consulting gmbh

Willstattstrasse 23

CH-6206 Neuenkirch